



Ausführung von Sofort- massnahmen beim Ein- laufbauwerk Würzenbach

Medienmitteilung

E-Mail

Medien der Stadt Luzern

Luzern, 7. Januar 2016

Im Juni 2015 hat im Würzenbachquartier ein heftiges Unwetter grosse Schäden angerichtet. Schwemmholz und Geröll hatte sich im Bereich des Einlaufbauwerks angesammelt und zu einem Rückstau des Wassers geführt. Das Wasser konnte nicht mehr in den Ablaufstollen fließen und ist über die Staumauer getreten.

Als Reaktion auf dieses Grossereignis hat das Tiefbauamt der Stadt Luzern entschieden, die Situation beim Einlaufbauwerk Würzenbach in einer ersten Phase mittels Sofortmassnahmen zu verbessern. Die Sofortmassnahmen umfassen zwei Grobrechen oberhalb des heutigen Einlaufbauwerkes sowie die Sicherung und Umgestaltung der beidseitigen Ufer. Die Rechen sollen mehr Schwemmholz zurückhalten, sodass sich dieses nicht mehr beim Einlaufbauwerk des Würzenbaches ansammelt und dort zu einem Rückstau des Wassers führen kann.

Die Arbeiten für diese Sofortmassnahmen werden ab 18. Januar bis zirka Mitte Februar 2016 ausgeführt. Während dieser Zeit ist mit Baustellenverkehr auf der Würzenbachstrasse zu rechnen. Langfristig ist ein Umbau des Einlaufbauwerks Würzenbach aufgrund von vorgängigen Modellversuchen geplant. Dies wird unter der Leitung des Kantons Luzern, Abteilung Naturgefahren, erfolgen.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen:

Stadt Luzern, Tiefbauamt
Siedlungsentwässerung und Naturgefahren
Manfred Kamer, Projektleiter
Telefon: 041 208 86 86
E-Mail: manfred.kamer@stadtluzern.ch



Stadt Luzern
Kommunikation
Hirschengraben 17
6002 Luzern
Telefon: 041 208 83 00
Fax: 041 208 85 59
E-Mail: kommunikation@stadtluzern.ch
www.kommunikation.stadtluzern.ch